

VERARBEITUNGSEMPFEHLUNG

DER STANDARD-AUFBAU FÜR HOLZ-TERRASSEN-KONSTRUKTIONEN VARIANTE HOLZ-UNTERKONSTRUKTION/ISOPAT

Diese Erläuterungen sollen Ihnen einen kurzen Überblick über die möglichen Verlegearten geben. Ausführliche technische Informationen zu den verschiedenen Montagethemen finden Sie im Servicebereich auf unserer Website www.vivagardea.de.

- Voraussetzung Unterboden: z. B. in Neubau-Situation (Mutterboden ausgekoffert)
- Gewählter Terrassenbelag: z. B. Bangkirai-Terrassendielen geschraubt
- Aufbauhöhe der Unterkonstruktion: abhängig vom Querschnitt der UK-Balken
höhere Aufbauhöhen sind möglich, z. B. durch Kreuzlatten der UK
- Minimum 70 mm Aufbauhöhe sind erforderlich um ausreichende Hinterlüftung zu gewährleisten
- Terrassendielen sollten in Längsrichtung vom Gebäude weg mit 2 % Gefälle verlegt werden



- 1 Sandschicht
- 2 Kies/Split-Schüttung angelegt mit 2 % Gefälle
- 3 Unkrautvlies
- 4 Betonplatte 30 x 30 x 5 cm
- 5 ISOPAT-Granulat-Unterlage, zum Unterlegen der Holz-Unterkonstruktion zur Vermeidung von Staunässe,
 - lieferbar in drei verschiedenen Dicken 3/8/20 mm
 - Abstand zwischen den ISOPATs unter der Unterkonstruktion max. 50 cm
- 6 Holz-Unterkonstruktion, hier 45 x 70 mm, als Abstände der Unterkonstruktionen zueinander empfehlen wir max. die 20-fache Brettdicke in mm
 - (z. B. 25 mm Brettdicke = 50 cm UK-Achsabstand).

- **Achtung: Für TMT-Terrassendielen müssen Sie geringere UK-Abstände berücksichtigen – max. 45 cm UK-Achsabstand!**
- Sofern möglich, sollte jeder Unterkonstruktionsbalken an 3 Stellen mit dem Unterboden (z. B. in die Betonplatte) fest verbunden werden. Entweder mit einem handelsüblichen Metallwinkel oder direkt gedübelt
- 7 z. B. Bangkirai-Terrassendielen 25 x 145 mm
- 8 Ausführung der umlaufenden Blenden mit Abstandhalter und seitlichem Blendbrett in der Höhe bauseits angepasst
- 9 Fachgerechte Ausführung eines Längsstoßes
- 10 Abstände zu angrenzenden Bauteilen ca. 20 mm
- 11 Abstandhalter zwischen Unterkonstruktion und Terrassendielen um Staunässe zu vermeiden (z. B. Terrassenfix s. S. 45)